Presseinformation 22.10.2025

Landkreis: Positive Resonanz beim Ortstermin

Vertreter des Traunsteiner Wasserwirtschaftsamtes und der "Alzkraftwerke Heider GmbH" im Gespräch über ökologische Maßnahmen entlang der Alz

Landkreis – Kleine Inseln im Fluss, verschiedene Strömungsverhältnisse, Unterstände für Fische: Es gibt viele Möglichkeiten, ein Gewässer ökologisch aufzuwerten. Einige hat das Wasserwirtschaftsamt Traunstein in der Alz bereits erfolgreich umgesetzt. Weitere sollen folgen. Um die Projekte in Augenschein zu nehmen, trafen sich Vertreter der Behörde mit Vertretern der "Alzkraftwerke Heider GmbH" vor Ort. Die Geldmittel für die Projekte stammen vom Unternehmen, das zu finanziellen Leistungen verpflichtet ist, als Ausgleich für die Nutzung der Wasserkraft.

Maßnahmen zeigen Wirkung

Wie sich der Fluss in Folge ökologischer Verbesserungen entwickelt, zeigt sich bereits in Altenmarkt/Alz, auf Höhe der Brücke der B299. Dort hatte das Amt mit seiner Flussmeisterstelle Salzach einen brachliegenden Seitenarm renaturiert. Deutlich ist die Veränderung auch am Alz-Traun-Spitz zu beobachten, wo Alz und Traun zusammenfließen. Und weiter entlang der anschließenden Alz-Kurve sowie im Bereich des Alz-Knies. Hier waren die Auwälder ebenfalls in die Umgestaltung miteinbezogen.

Entsprechend positiv fiel die Resonanz aus: Rupert Heider, Geschäftsführer der "Alz-kraftwerke Heider GmbH", und der Betriebsleiter Kraftwerke, Xaver Diener, zeigten sich beeindruckt. Gleichzeitig würdigten sie das hohe Maß an Eigenleistung durch das Wasserwirtschaftsamt, etwa bei der Baudurchführung und der ökologischen Baubegleitung.

Zu tun bleibt viel in und an der Alz: In einem nächsten Schritt wird im Fluss eine große Insel als Strömungsteiler angelegt, auf Höhe der Mussenmühle zwischen Trostberg und Tacherting. Dabei wird ein Stück des Uferwegs zurückversetzt.



Eine weitere Maßnahme soll Ende kommenden Jahres beginnen: Bei Wajon in der Gemeinde Tacherting möchte das Wasserwirtschaftsamt Traunstein eine trockengefallene Mulde der Alz wieder an den Fluss anbinden. All diese Maßnahmen dienen der Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie. Sie sieht den "guten ökologischen Zustand" aller Gewässer in Europa bis zum Jahr 2027 vor.



Abbildung 1: Gemeinsam an der Alz unterwegs sind (v.l.) Rupert Heider, Geschäftsführer der "Alzkraftwerke Heider GmbH", Andreas Philipp und Behördenleiter Bernhard Lederer vom Wasserwirtschaftsamt Traunstein sowie der Betriebsleiter Kraftwerke, Xaver Diener. Im Mittelpunkt des Treffens standen die ökologischen Maßnahmen in und an der Alz, die das Wasserwirtschaftsamt umsetzt. Foto: Wasserwirtschaftsamt Traunstein

Impressum:

Herausgeber:

Wasserwirtschaftsamt Traunstein Rosenheimer Str. 7 83278 Traunstein

Telefon: +49 861 70655-0

E-Mail: poststelle@wwa-ts.bayern.de Internet: www.wwa-ts.bayern.de

Bearbeitung: Ilsabe Weinfurtner

Bildnachweis: WWA Traunstein

Stand: 22.10.2025

Diese Publikation wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Publikation nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Publikation zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.